Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

07.06.2026

Brand in Schkeuditz | Verkehrsunfall mit schwer verletztem Radfahrer | Brand im Andromedaweg

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 194|26

Verantwortlich: Paul Engelmann

Kellerbrand in Reudnitz-Thonberg

Ort: Leipzig (Reudnitz-Thonberg), Schulze-Boysen-Straße

Zeit: 05.06.2026, gegen 23:35 Uhr

Am späten Freitagabend kam es im Keller eines Mehrfamilienhauses in der Schulze-Boysen-Straße zu einem Brand.

Aus bisher unbekannten Gründen kam es im Kellerbereich des Hauses zum Brandausbruch. Der Müllraum des Hauses sowie zwei Kellerabteile wurden brandgeschädigt. Die Höhe des Sachschadens ist noch unbekannt. Das Haus bleibt für alle Hausbewohner weiterhin bewohnbar. Verletzt wurde niemand. Die Polizei ermittelt wegen des Verdachts eines Branddeliktes und wird einen Brandursachenermittler zum Einsatz bringen.

Brand in Schkeuditz

Ort: Schkeuditz, Am Storchennest

Zeit: 06.06.2026, gegen 11:30 Uhr

Samstagmittag kam es in Schkeuditz zu einem Brand an einem Einfamilienhaus.

Der Hausbesitzer hatte Asche in einer schwarzen Restmülltonne entsorgt. In der Folge entzündete sich diese und beschädigte die Garage, den Gartenschuppen sowie weitere Mülltonnen. Auch die Garage des Nachbarn, die an den Gartenschuppen grenzt, wurde ebenfalls beschädigt. Die

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Höhe des Sachschadens konnte noch nicht beziffert werden. Das Haus ist weiterhin bewohnbar. An den Löscharbeiten waren Feuerwehren aus Schkeuditz und Radefeld beteiligt. Die Polizei ermittelt wegen Brandstiftung.

Verkehrsunfall mit schwer verletztem Radfahrer

Ort: Leipzig (Reudnitz-Thonberg), Kregelstraße / Prager Straße

Zeit: 06.06.2026, gegen 14:55 Uhr

Am Samstagnachmittag kam es im Leipziger Stadtteil Reudnitz-Thonberg zu einem Verkehrsunfall zwischen einem Pkw und einem Radfahrer.

Ein 68-Jähriger (deutsch) fuhr mit einem Ford Mondeo die Prager Straße in stadteinwärtige Richtung. Im weiteren Fahrtverlauf bog er nach rechts in die Kregelstraße ab. Dabei übersah er einen Radfahrer, der auf gleicher Höhe die Kregelstraße geradeaus überqueren wollte. Es kam zum Zusammenstoß zwischen dem Pkw und dem Fahrrad. Der 52-jährige Radfahrer wurde dabei schwer verletzt und in ein Krankenhaus gebracht. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von circa 6.000 Euro. Die Polizei ermittelt wegen fahrlässiger Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall.

Verkehrsunfall zwischen Pkw und Motorroller

Ort: Leipzig (Lausen-Grünau), Straße am See / Lützner Straße

Zeit: 06.06.2026, gegen 22:30 Uhr

Am späten Samstagabend kam es auf der Lützner Straße in Leipzig zu einem schweren Verkehrsunfall.

Eine 18-Jährige (deutsch) fuhr mit einem schwarzen Pkw der Marke BMW auf der Lützner Straße und wollte nach links in die Straße "Am See" abbiegen. Dabei kam es zu einem Zusammenstoß mit einem entgegenkommenden Kleinkraftrad. Der Rollerfahrer (17 Jahre) verletzte sich dabei schwer und seine Sozia (17 Jahre) erlitt leichte Verletzungen. Beide wurden in Krankenhäuser gebracht. Die Fahrerin des BMW erlitt einen Schock. An den Fahrzeugen entstand ein Gesamtsachschaden von etwa 12.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst hat die Ermittlungen zum Unfall aufgenommen.

Brand im Andromedaweg

Ort: Leipzig (Grünau), Andromedaweg

Zeit: 07.06.2026, gegen 03:30 Uhr

In der Nacht von Samstag auf Sonntag kam es im Hausflur eines Mehrfamilienhauses im Leipziger Stadteil Grünau zu einem Brand.

Aus bislang ungeklärter Ursache entzündeten sich im Hausflur des Hauses abgestellte Gegenstände. Dadurch kam es zu einer starken Rauchentwicklung, die in der Folge die Fassade des Hauses beschädigte. Verletzt wurde niemand. Es entstand ein Sachschaden von circa 5.000 Euro. Aufgrund der Verrußung ist eine Wohneinheit nicht mehr

bewohnbar. Die Polizei ermittelt wegen eines Branddeliktes und wird einen Brandursachenermittler zum Einsatz bringen.